



Lufthansa Technik besucht Stade
„Schnupper“ Workshop im CFK Valley Stade e.V.

Hamburg, 27. April 2010 – Auf Einladung der Assystem Aerospace Germany GmbH besuchte eine Expertengruppe aus dem Hause Lufthansa Technik am 20.4.2010 den im europäischen Vergleich führenden CFK Standort Stade. Kohlefaserverstärkte Kunststoffe (CFK) sind moderne Werkstoffe, welche zunehmend im Flugzeug verbaut werden.



Von links: Helge von Selasinski (CFK Valley Stade e.V.), André Schacht, Rüdiger Urhahn (beide Assystem), Dominik Kreutzer (Lufthansa Technik), Dirk Krüger (Assystem), Thimo Kuss, Detlef Warmbold, Dr. Jens Heide (alle Lufthansa Technik), Joachim Meder (Assystem), Prof. Wilm Unckenbold (Private Fachhochschule Göttingen am Standort Stade), Jörk Zschocke (Assystem/Atena Engineering) und Olaf Hübner (Assystem)

Das Material CFK zeichnet sich in erster Linie durch Robustheit und Leichtigkeit aus. Zusätzlich erlaubt es mehr Freiheitsgrade beim Design im Vergleich zu Metall. Airbus produziert in seinem Werk in Stade Seitenleitwerke für verschiedene Flugzeugprogramme. Auch einige mittelständische Zulieferer des Flugzeugbaus haben dort ihre Wirkungsstätte. Die Gäste aus dem Hause Lufthansa Technik kamen aus den Bereichen VIP Umrüstung sowie Material- und Process Technology (HAM TQ/M). Im Mittelpunkt der Diskussion stand die Frage, welche Herausforderungen auf einen Umrüstungs- und Wartungsbetrieb zukommen, wenn die Primärstruktur eines Flugzeuges aus CFK ist.

Der Workshop wurde von Olaf Hübner (Vertriebsleiter, Assystem Aerospace Germany GmbH) und Rüdiger Urhahn (Leiter Development and Production Management, Assystem Aerospace Germany GmbH) moderiert. Neben Vorträgen aus dem Hause Assystem zu den Fachgebieten Konstruktion, Design, Berechnung, Fertigungsbegleitung und Qualitätssicherung gab es detaillierte Hintergrundinformationen hinsichtlich dem Unternehmensnetzwerk CFK Valley e.V. und der wissenschaftlichen Ausbildung an der Privaten Fachhochschule Göttingen am Standort Stade. Zum Abschluss gab es einen geführten Blick in die Forschungshalle der CTC GmbH (Airbustochter), deren Aufgabe es ist, Produktionsmethoden für CFK Bauteile zu erarbeiten. Ab Sommer 2010 wird der Standort zusätzlich aufgewertet werden, wenn vor den Airbustoren im neuen CFK Forschungszentrum Nord das Fraunhofer Institut (IFAM) mit dem Spezialgebiet Klebtechnik und das DLR e.V. jeweils ihre Arbeit aufnehmen werden.



Über Assystem Aerospace Germany

Die Assystem Aerospace Germany GmbH ist eine Tochter der französischen Assystem Group, einem weltweit agierenden Engineering-Dienstleister mit mehr als 9.000 Mitarbeitern in 14 Ländern der Welt. Assystem Aerospace Germany mit Headquarter in Hamburg Fuhlsbüttel bietet an fünf weiteren Standorten, unter anderem in Bremen, Stade und Rostock ein breites Spektrum an Ingenieursdienstleistungen. Mit über 700 hochqualifizierten Spezialisten in Deutschland werden komplexe Entwicklungsprojekte für Kunden aus der Luft- und Raumfahrt, sowie dem Fahrzeugbau oder der Windenergie umgesetzt.

Pressekontakt:

Corinna Krone-Heeckt
Tel. +49 40 636040-68854
E-Mail: c.krone-heeckt@assystem-germany.com